



Merkblatt zum Nepal Visa-Antrag

Beantragung:

Zur Beantragung eines Visums nach Nepal werden folgende Unterlagen benötigt:

- Ein gültiger Reisepass (er muss noch mindestens 6 Monate nach Einreise gültig sein)
- Ein Antragsformular pro Person, vollständig ausgefüllt und unterschrieben
- Ein Passfoto
- Die entsprechende Visagebühr in bar oder per Überweisung auf unser Konto bei der Commerzbank München, IBAN DE22 7008 0000 0848 0370 00
- Bei Einsendung dieser Unterlagen per Post legen Sie bitte einen eingeschriebenen frankierten Rücksendeumschlag bei (derzeit Einwurf-Einschreiben € 3,75, Übergabe-Einschreiben € 4,05).

Bei Einsendung dieser Unterlagen per Post legen Sie bitte einen eingeschriebenen frankierten Rücksendeumschlag bei (derzeit Einwurf-Einschreiben € 3,75, Übergabe-Einschreiben € 4,05).

Bei persönlicher Beantragung während der Öffnungszeiten unserer Visaabteilung kann das Antragsformular vor Ort ausgefüllt werden. Es entstehen generell nur kurze Wartezeiten. Wir stellen für jede Nationalität entsprechend des vorgelegten Reisepasses und für jeden Bundesbürger die Visa aus.

Wir sind nicht berechtigt, ein sogenanntes Traveldokument (blauer Umschlag mit zwei schwarzen Querstreifen) zu visieren. Halter derartiger Dokumente müssen sich an die Botschaft in Berlin wenden, die ihrerseits eine Genehmigung in Nepal einholen muss, bevor wir dann das Visum ausstellen können, sofern es nicht in Berlin erteilt werden kann.

Verlängerungen von ausgestellten Visa sind möglich. In der Regel wird hierfür die Gebühr eines 15 Tage-Visums zu bezahlen sein.

Gebühren für:

15 Tage € 30,00 + € 5,00 Bearbeitungsgebühr = **€ 35,00**
30 Tage € 50,00 + € 5,00 Bearbeitungsgebühr = **€ 55,00**
90 Tage € 115,00 + € 5,00 Bearbeitungsgebühr = **€ 120,00**

Weitere Informationen:

60 Tage-Visa und Gratisvisa für 3 Tage, sowie Gratisvisa für einen zweiten Besuch innerhalb eines Jahres, wenn der erste Besuch auf der Basis eines bezahlten Visums mindestens 15 Tage dauerte, sind abgeschafft.

Die Einreise nach Nepal muss innerhalb von 6 Monate nach Ausstellung des Visums erfolgen.

Impfungen sind nicht vorgeschrieben. Das Terai im Süden des Landes ist aber Malariagebiet! Bitte nehmen Sie in jedem Fall Rücksprache mit Ihrem Hausarzt oder lassen Sie sich von einem autorisierten Impfarzt beraten.

Ausländische Währungen müssen bei Banken oder offiziellen Wechselstuben eingetauscht werden. Die nepalische Rupie ist nicht konvertierbar. Kreditkarten werden in Hotels akzeptiert. Für gelegentliche Trinkgelder empfiehlt es sich kleine Dollarnoten dabei zu haben.

Individualtouristen wird nach wie vor empfohlen, sich bei der jeweiligen Botschaft in Kathmandu registrieren zu lassen. Die Deutsche Botschaft finden Sie in Gyaneshwar in Kathmandu. Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr, Telefon (00977 1) 412786,
E-Mail: gerembnp@mos.com.np.

Krautfahrer benötigen ein carnet de passage, die grüne Versicherungskarte und einen internationalen Führerschein.

Wir wünschen Ihnen eine schöne, erlebnisreiche Reise!

Stand 09/2019